

Stadtteile > Hochdahl > Ein sonniger Aktionstag in Bruchhausen

Ein sonniger Aktionstag in Bruchhausen

Hochdahl · Rund 500 Besucher fanden am vergangenen Samstag den Weg in das Naturschutzzentrum Bruchhausen. Die IG Erkrath veranstaltete dort den 2. Aktionstag Bruchhausen und bot ein buntes Programm voller spannender Mitmachaktionen für Klein und Groß.

06.06.2016 , 11:09 Uhr · 2 Minuten Lesezeit



Aktionstag Bruchhausen

 25 Bilder

(tb) Im Vordergrund standen jedoch die zahlreichen Projekte, die vor Ort für das Naturschutzzentrum umgesetzt wurden. "Wir haben 15 Projekte realisiert bekommen", freut sich Initiator Wolfgang Cüppers. "Lediglich drei Projekte

ließen sich nicht realisieren, da die Auflagen des Denkmalschutzes zu umfangreich waren." Damit meint Cüppers besonders die Eingangstreppe der alten Schule Bruchhausen, die unter Denkmalschutz steht, allerdings dringend einer Sanierung bedürfte. "Die Treppe haben wir schon im letzten Jahr erneuern wollen, fanden aber keinen Projektpaten. In diesem Jahr war es leider dasselbe."

Nichts desto trotz durfte sich das Naturschutzzentrum über zahlreiche Neuerungen freuen, die von sämtlichen ehrenamtlichen Organisationen, Vereinen, Unternehmen und Privatleuten übernommen wurden. So hat die Feuerwehr Erkrath beispielsweise gleich mit acht Einsatz Helfern dem alten Eselstall ein neues Fundament gebaut, die Künstlergemeinschaft Prima Neanderthal den alten Kuhstall verschönert oder Detlef Ehlert mit tatkräftiger Unterstützung des Dachdeckers Jörg Albert die Regenrinne erneuert. "Der Aktionstag ist ein voller Erfolg. Mitte der Woche dachten wir noch, wir müssten das Fest witterungsbedingt absagen, doch das Wetter hat sich gehalten", freut sich Cüppers weiter. Die zahlreichen Besucher hatten zudem große Freude an etlichen Aktionen. Es galt einen handzahmen Uhu zu bewundern, mit Künstler Ralf Buchholz ein Plakat mit Spraydosen zu verschönern oder Planwagen zu fahren.

"Zudem haben wir die Bogenbauschule PreRec vor Ort gehabt, die mit den Besuchern Bogen und Steinzeitspeere bauten", so der Initiator weiter. Auch ein Kindertrödel fand auf dem weitläufigen Gelände statt. Die Kinder hatten aber nicht nur die Möglichkeit, ihr Taschengeld für gut gebrauchte Dinge auszugeben, sondern auch einen Ausritt auf Ponys zu erleben. Ein Souvenir konnten sich die Besucher zudem am Getränkestand besorgen. Dort gab es den ersten Bruchhausener Trinkbecher zu erwerben, der eigens für den Aktionstag hergestellt wurde und mit einem Pfandpreis von 2 Euro dem Naturschutzzentrum zu Gute kam.

"Die Idee hatten wir bereits auf der Karnevalsveranstaltung unter der Markthalle. Am Ende wurden 150 Becher verkauft. Ein echter Erfolg", erinnert

sich Wolfgang Cüppers. Was letztlich an Geld beim Aktionstag übrig geblieben ist, wird sich erst nach einem ausgiebigen Kassensturz zeigen. "Wir werden den Scheck aber noch in diesem Monat an das Naturschutzzentrum übergeben. Im letzten Jahr konnten wir durch Speisen und Getränkeverkäufe 700 Euro erwirtschaften", so Cüppers abschließend.

[Hier geht es zur Bilderstrecke: Aktionstag Bruchhausen](#)